



PREIS INTERNATIONALISIERUNG 2024

Eine Maßnahme im Rahmen der Exzellenzuniversität

Die internationale Ausrichtung unserer Hochschule als Voraussetzung für exzellente Forschung und Lehre stellt einen bedeutsamen Baustein auf dem Weg der TU Dresden zu einer globalen Universität des 21. Jahrhunderts dar. Doch was wäre eine Universität ohne die Menschen, die dort studieren und arbeiten, lehren und forschen? Insbesondere im Handlungsfeld Internationalisierung bedarf es engagierter Akteure, die sich für Weltoffenheit, Willkommenskultur, einen internationalen Campus aber auch den Ausbau innovativer internationaler Kooperationen einsetzen.

Verfolgte Ziele

Der Preis Internationalisierung 2024 möchte die Menschen und Initiativen innerhalb der TU Dresden würdigen und sichtbar machen, die mit ihrem Einsatz einen wertvollen und nachhaltigen Beitrag zur Internationalisierung unserer Universität leisten. In diesem Jahr werden Projekte in folgenden vier Kategorien gewürdigt:

I. International Campus and Community

Mitarbeitende, Forschende und Studierende unserer Universität engagieren sich in einer Vielzahl unterschiedlicher Initiativen, die zu einem Gemeinschaftsgefühl beitragen. Dazu zählen zum Beispiel Tanzkurse, politische Debatten, Einführungsveranstaltungen und Buddy-Programme, die internationale Studierende und Einheimische zusammenbringen. Dabei verschwinden die Grenzen zwischen Studierenden, Lehrkräften und Forschern, da der gemeinsame Wunsch, ein interkulturelles, sicheres und einladendes Umfeld zu schaffen, alle eint.

II. Innovative International Research Cooperation

Die Forschung ist eine wesentliche Säule der Wissenschaft und nicht selten bündeln Wissenschaftler ihre Ressourcen auf internationaler Ebene, um die bestmöglichen Ergebnisse zu erzielen. Internationale Kooperationen können auf unterschiedliche Weise gestaltet werden und tragen vermehrt dazu



bei, die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts auf globaler Ebene zu lösen.

Wir sind auf der Suche nach Best-Practice-Beispielen und Vorbildern für internationale Forschungsk Kooperationen, die vielleicht sogar zu bahnbrechenden Ergebnissen geführt haben.

III. Social Responsibility and Global Impact

Wir leben in einer Zeit und in einer Welt, in der die soziale Kluft zwischen Arm und Reich, zwischen Menschen in sicheren und solchen in prekären Verhältnissen zunimmt und zu Verwerfungen führt. Ethische Fragen über die Beziehung zwischen der Menschheit und unserem Planeten werden aufgeworfen und bedürfen einer Antwort. All diesen Schwierigkeiten ist gemein, dass sie nicht von Einzelpersonen allein gelöst werden können, sondern das Engagement einer Vielzahl engagierter Akteur:innen auf globaler Ebene benötigen. In dieser Kategorie suchen wir Menschen und Projekte an der TU Dresden, die sich mit den gesellschaftlichen Fragen unserer Zeit auseinandersetzen.

IV. Exceptional Engagement & Empowerment

Internationalisierung erfordert immer persönliches Engagement. Für diese Kategorie kommen Menschen in Frage, die als Vorbilder dienen, indem sie Stereotypen in Frage stellen und andere mit ihrem offenen und positiven Denken inspirieren. Sie befähigen Menschen, indem sie weniger Privilegierte unterstützen und ihnen so eine Stimme in unserer Gemeinschaft geben.

Sie finden Ihr Projekt oder Ihre Initiative in dieser Beschreibung nicht wieder? Gern können Sie uns im Vorfeld kontaktieren und wir überlegen gemeinsam, ob Ihr Projekt zur diesjährigen Ausschreibung passt.

Wer kann sich bewerben?

Antrags- bzw. förderberechtigt sind **alle Hochschulangehörigen der TU Dresden**, auch wenn sie sich im Namen einer Gruppe, einer gemeinsamen Aktivität oder Initiative bewerben, sowie der StuRa, Fachschaftsräte und Hochschulgruppen.



Für den Preis können nur **bereits bestehende** Projekte, Maßnahmen, Initiativen und andere Aktivitäten, die mit ihrem Wirken einen klaren Nutzen für die Weiterentwicklung der Internationalisierung an unserer Hochschule stiften, in Betracht gezogen werden. Neu geplante Projekte und Aktivitäten sind nicht Gegenstand dieser Ausschreibung.

Ablauf des Verfahrens

Bewerbungen reichen Sie bitte anhand des angegebenen Formulars und etwaiger Anlagen in elektronischer Form **bis zum 10.07.2024** unter **internationalisierung.exu@tu-dresden.de** ein.

Folgende **Kriterien** sind für die Auswahlentscheidung maßgeblich:

- Die Maßnahme / das Projekt ist schlüssig und nachvollziehbar dargestellt.
- Die Ziele / der Nutzen der Aktivität sind konkret und klar erkennbar.
- Die Aktivität folgt keinem rein persönlichen Interesse, sondern leistet einen nachhaltigen und langfristigen Beitrag für die Internationalisierung der TU Dresden.
- Die Aktivität lässt sich inhaltlich in mind. ein Aktionsfeld der Internationalisierung einordnen. Der Bezug zur [zentralen Internationalisierungsstrategie](#) oder dezentralen Strategien ist deutlich gemacht.
- Die Aktivität ist interdisziplinär angelegt und bietet das Potential zur Erweiterung (z.B. Einbezug weiterer Initiativen, Partnerschaftsausbau, Vernetzung).

Eine Auswahlkommission bewertet die Anträge entsprechend der genannten Kriterien. Die **Preisträger:innen** werden auf einer Preisveranstaltung im Oktober 2024 bekannt gegeben und gekürt. Unvollständige bzw. nicht fristgerecht eingegangene Anträge können leider nicht berücksichtigt werden. Bitte beachten Sie, dass kein Anspruch auf eine Förderung besteht.

Verwendung des Preisgeldes

Insgesamt steht ein Preisgeld in Höhe von 6.000 EUR zur Verfügung. Die Maßnahme wird im Rahmen der Exzellenzstrategie von Bund und Ländern gefördert. Die Preisgelder können nur in den unten aufgeführten Kostenkategorien jeweils für weitere Maßnahmen zum Zwecke der Internationalisierung im Wirkungsbe-



reich der Preisträger:innen oder zentrale Aktivitäten an der TU Dresden bis maximal Ende 2025 verausgabt werden. Im Falle der Bewilligung gelten alle Ordnungen und Richtlinien der TU Dresden.

- Einstellung oder Weiterbeschäftigung einer SHK/WHK
- Reisekosten (incoming, outgoing) wenn sich die Ziele, die mit der Reise bzw. Einladung von Gästen an die TU Dresden verfolgt werden, inhaltlich in mindestens ein Aktionsfeld der Internationalisierungsstrategie einordnen lassen
- Veranstaltungen/Öffentlichkeitsarbeit
- Forschungsbezogene Verbrauchsmittel

Nicht finanzierbar sind:

- Aufwendungen ohne Internationalisierungsbezug (z.B. Kulturangebote, Social Events und damit in Verbindung stehende Bewirtung)
- Ausstattung Arbeitsplätze (IT, Mobiliar); Anschaffungen, die in das Sachanlagevermögen der TU Dresden übergehen
- Baumaßnahmen, Reparatur, Wartungen

Kontakt

TU Dresden, SG 8.3, Team Strategie und Internationalisierung

Daniela Mohrich und Sarah Nieder

Internationalisierung.exu@tu-dresden.de

Telefon: 463-35169